



Anerkannt nach § 3
UmwRG

Bundesverband Bürgerinitiativen Umweltschutz e.V., Prinz-Albert-Str. 55, 53113 Bonn
Tel.: 0049 228 / 21 40 32, Fax: - 33, Email: BBU-Bonn@t-online.de,
Internet: <http://www.bbu-online.de/>, Facebook: <https://www.facebook.com/BBU72>

Pressemitteilung

Nach Pannen in Atomkraftwerken: BBU bekräftigt die Forderung nach dem Sofortausstieg BBU-Weihnachtswunsch: Spenden und neue Mitglieder

(Bonn, Berlin, 12.12.2012) Der Bundesverband Bürgerinitiativen Umweltschutz (BBU) hat nach den jüngsten Pannen und Störfällen in Atomkraftwerken seine Forderung nach der sofortigen und weltweiten Stilllegung aller Atomkraftwerke bekräftigt. Für den März bereitet die Anti-Atomkraftbewegung zum 2. Fukushima-Jahrestag weitere Demonstrationen an Atomstandorten vor.



Am Montag wurde das Atomkraftwerk Gundremmingen C (Bayern) nach einer Störung vorübergehend stillgelegt. Bereits in der letzten Woche wurden in Schweden die Atomreaktoren Oskarshamn 1 und Oskarshamn 2 aus Sicherheitsgründen vom Netz genommen; Betreiber dieser schwedischen Atomkraftwerke ist der deutsche Energiekonzern E.ON. Ebenfalls Anfang Dezember kam es zu Problemen beim spanischen Atomkraftwerk Vandellòs II. Außerdem hat sich am Montag in Block drei des AKW Rivne in der Ukraine ein schwerer Störfall ereignet.

Udo Buchholz vom Vorstand des BBU sieht in all diesen Ereignissen "eine dringende Warnung aus der Atomenergie auszusteigen. Und das sofort."

März: Demonstrationen zum Fukushima-Jahrestag

Um der Forderung nach dem Atomausstieg Nachdruck zu verleihen, bereitet der BBU im Bündnis mit weiteren Verbänden und Initiativen Demonstrationen für den März anlässlich des 2. Jahrestages der Atomkatastrophe im japanischen Fukushima vor:

www.bbu-online.de/Termine/Termine.htm.

Der BBU weist darauf hin, dass auch im privaten Bereich der Atomausstieg vollzogen werden kann. Der Dachverband zahlreicher Bürgerinitiativen ruft gerade jetzt zum Jahreswechsel dazu auf, einen Stromanbieter zu wählen, der keinen Atomstrom anbietet und nicht mit der Atomindustrie verflochten ist. In diesem Zusammenhang weist der BBU auf seine Stromwechsel-Kooperation mit EWS Schönau hin. Mehr dazu unter www.bbu-online.de/EWS/EWS1.htm. Telefonische Auskünfte zum Wechsel eines Stromanbieters erteilt der BBU unter 0228-2140.32.

Weihnachtsgeschenke: Spenden und neue Mitglieder

Laut Udo Buchholz gibt es den Atomausstieg "leider nicht zum Nulltarif. Das Engagement der Bürgerinitiativen, die Organisation von Demonstrationen gegen Atomanlagen und Atomtransporte und Stromwechselkampagnen sind mit z. T. hohen Kosten verbunden." Der BBU freut sich daher über "Weihnachtsgeschenke" in Form von Spenden und neuen Mitgliedern. "Nicht nur Bürgerinitiativen und Verbände, sondern auch Privatpersonen können dem BBU beitreten", so Buchholz. BBU-Spendenkonto: Sparkasse Bonn (BLZ 37050198), Kontonr.: 1900.2666.

Informationen

Informationen über den BBU und seine Aktivitäten gibt es im Internet unter www.bbu-online.de; telefonisch unter 0228-214032. Die Facebook-Adresse lautet www.facebook.com/BBU72. Postanschrift: BBU, Prinz-Albert-Str. 55, 53113 Bonn.

Der BBU ist der Dachverband zahlreicher Bürgerinitiativen, Umweltverbände und Einzelmitglieder. Er wurde 1972 gegründet und hat seinen Sitz in Bonn. Weitere Umweltgruppen, Aktionsbündnisse und engagierte Privatpersonen sind aufgerufen, dem BBU beizutreten um die themenübergreifende Vernetzung der Umweltschutzbewegung zu verstärken. Der BBU engagiert sich u. a. für menschen- und umweltfreundliche Verkehrskonzepte, für den sofortigen und weltweiten Atomausstieg, gegen die gefährliche CO₂-Endlagerung und für umweltfreundliche Energiequellen.